

## Aufgabe 1

Geben Sie eine Heyting-Algebra an, die ein Modell von  $(p \rightarrow q) \vee (q \rightarrow p)$  ist. (Diese Formel charakterisiert die Dummettsche Logik LC, ein intermediäres System zwischen intuitionistischer und klassischer Logik.)

## Aufgabe 2

Geben Sie erststufige Relationseigenschaften (ggf. mit Identität) an, die folgenden modallogischen Axiomen entsprechen:

- a)  $p \rightarrow \Box \Diamond \Diamond p$
- b)  $(\Box p \wedge p) \rightarrow \Box \Box p$
- c)  $\Diamond p \leftrightarrow \Box p$

## Aufgabe 3

Geben Sie modallogische Formeln an, die folgenden erststufigen Eigenschaften entsprechen:

- a)  $\forall xyz(xRy \wedge xRz \rightarrow y = z)$  (Rechtseindeutigkeit)
- b)  $\forall xy(xRy \rightarrow \exists z(xRz \wedge zRy))$  (Dichte)
- c)  $\forall xyz(xRy \wedge xRz \rightarrow \exists u(yRu \wedge zRu))$  (Church-Rosser)

## Aufgabe 4

Gegeben sei folgende Übersetzung der Formeln der intuitionistischen Logik in die Modallogik:

$$\phi' \stackrel{\text{def}}{=} \Box \phi, \text{ falls } \phi \text{ Aussagenvariable}$$

$$\perp' \stackrel{\text{def}}{=} \perp$$

$$(\phi \vee \psi)' \stackrel{\text{def}}{=} \phi' \vee \psi'$$

$$(\phi \wedge \psi)' \stackrel{\text{def}}{=} \phi' \wedge \psi'$$

$$(\phi \rightarrow \psi)' \stackrel{\text{def}}{=} \Box(\phi' \rightarrow \psi')$$

Zeigen Sie, daß für jede Formel  $\phi$  gilt:  $\phi$  ist allgemeingültig in der intuitionistischen Logik genau dann, wenn  $\phi'$  allgemeingültig in S4 ist.